

Wie aus der Ferne längst vergang'ner Zeiten

Liebe Mitglieder der Schweizerischen Richard Wagner-Gesellschaft

Gerne laden wir Sie ein zu einem interessanten Vortrag von John H. Mueller zum Thema Wagner Gesang gestern und heute.

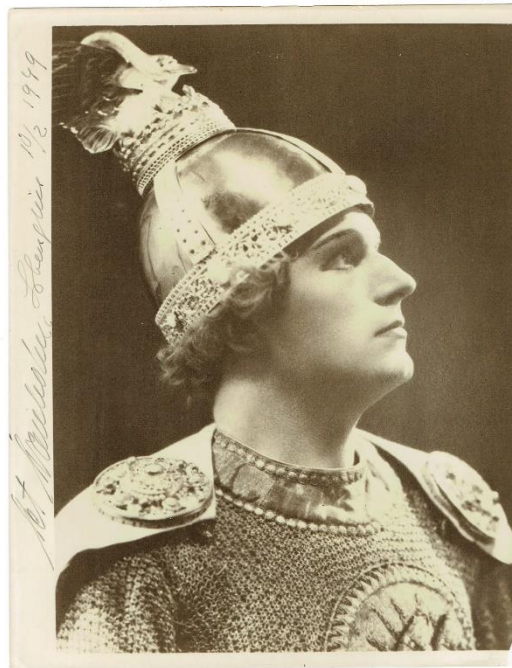
Datum Sonntag, 15. November 2020

Zeit 15.00 Uhr

Ort Richard Wagner Museum, Richard Wagner-Weg 27, 6005 Luzern

Das sogenannte «Goldene Zeitalter» des Wagner-Gesanges, welches man etwa in die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen und bis in die sechziger Jahre des 20. Jahrhunderts verorten kann, ist mittels der mehr als hundertjährigen Aufnahmetechnik nachprüfbar geworden. Wie hat sich der Gesang, insbesondere der Wagner-Gesang, seither entwickelt, verändert, verbessert oder verschlechtert.

Anhand einer Auswahl von Tonaufnahmen (Studio und Live) soll gezeigt werden, wie gesungen wurde. Wie nahe kamen die Sängerinnen und Sänger den Wunschvorstellungen von Wagner selbst, der für eine Belcanto-Technik votierte und nicht für die «Wagner-Brüllerei». Allerdings stellt die Interpretation auch heute noch besondere Anforderungen an die Sängerinnen und



Sänger, und dies bei immer lauter spielenden Orchestern und einem Heraufschrauben der wohltemperierten Stimmung, welche Auswirkungen auf die stimmphysischen Gegebenheiten hat.

John H. Mueller wird vornehmlich historische Aufnahmen, in teilweiser hervorragender Aufarbeitung, erklingen lassen, um einen Eindruck dessen zu bekommen, was Wagner-Gesang bedeuten kann.

Eintritt: für Mitglieder der SRWG frei | Gäste Fr. 20.00 | Studierende Fr. 10.00

Reservierungen: erbeten bis Montag, 9. November 2020

per E-Mail b.feisst@wagnergesellschaft.ch

per Telefon 044 391 78 90